

## **GRABBE – NACHRICHTEN NR. 49**

**Informationen aus der Schule – für die Schule – März 2015**

aktuell im Internet: [www.grabbe-gymnasium.de](http://www.grabbe-gymnasium.de)

### **Vorwort**

Kulturwochen am Grabbe-Gymnasium – so könnte man fast die nun beginnende Phase bis zu Schuljahresende bezeichnen. Eine Fülle von attraktiven Veranstaltungen erwartet uns, unsere Schule wird sich wiederum vielfältig und engagiert präsentieren, insbesondere in den Profulfächern.

Den Anfang macht das Profulfach Kunst. Der Kunst-Leistungskurs des Abiturjahrgangs 2015 lädt am 25.03.2015 – an diesem Tag müssten Sie dieses Exemplar eigentlich schon in den Händen haben – ganz herzlich zu einer Vernissage in die Wintergalerie ein. Eröffnet wird die Ausstellung um 17.00 Uhr. Ein Besuch lohnt sich sicherlich, es ist jedes Jahr beeindruckend, welch hohes künstlerisches Niveau ein Kunstleistungskurs erreicht.

Ebenfalls noch vor den Osterferien wird die Schulpartnerschaft mit Yad Vashem am 26.03.2015 feierlich begangen. Maßgeblich durch die seit Jahren bestehende Israel-AG und den Austausch mit einer israelischen Schule vorbereitet, sind wir nun die 3. Schule in Nordrhein Westfalen, der diese Ehre zuteil wird.

Nach den Osterferien findet der traditionelle Französisch-Austausch mit St. Omer statt, und zwar von Dienstag, den 14.04. - Montag, den 20.04. Nur einen Monat später fährt das Detmolder Jugendorchester von Donnerstag, den 14.05.2015 bis zum Dienstag, den 26.05.2015 nach Washington zur McLean High School, sicherlich ein Höhepunkt für das Orchester in diesem Jahr und ein besonderes Erlebnis.

Ende Mai bzw. Anfang Juni gibt es insgesamt 4 Theateraufführungen, auf die man sich ebenfalls freuen darf. Unter der Leitung von Herrn Hunger führt der Literaturkurs den „Besuch der alten

Dame“ von Dürrenmatt auf. Geplant sind 4 Aufführungen: am 27.05. und 28.05. sowie am 01.06. und 02.06.2015. Auch der schauspielerische Nachwuchs tritt in Aktion, die Theater-AG der Klassen 6-9 führt vor den Fünftklässlern zum Ende des Schuljahres wieder ein paar Stücke in der AA vor. Direkt danach steht am 09.06.2015 die GrabbeGala an, bei der die diesjährigen GrabbePreise verliehen werden. Dazu finden Sie in dieser Ausgabe einen kurzen Bericht. In der folgenden Woche finden die ebenfalls eine lange Tradition aufweisenden jährlichen Sommerkonzerte des Detmolder Jugendorchesters statt, am Sonntag, dem 14.06. um 11.00 Uhr, und Montag, dem 15.06. um 19.30 Uhr. Wir können uns also auf ereignisreiche und anregende Wochen bis zu den Sommerferien freuen.

Aber natürlich stehen nicht nur kulturelle Veranstaltungen bis zum Schuljahresende an: Daumen drücken heißt es z. B. für die Kunstturnerinnen, die im Mai beim Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ wieder gut abschneiden wollen. Nicht zu vergessen bleibt natürlich auch, dass nun die heiße Phase des Abiturs 2015 beginnt. Auch wenn das Grabbe-Gymnasium sich vielfältig kulturell betätigt, heißt das nicht, dass wir die Jahrgangsstufe 12 aus dem Blick verlieren – ganz im Gegenteil. Zur Zeit findet in allen Kursen die letzte Trainingsphase vor den Abiturklausuren statt - wir drücken die Daumen und wünschen uns, dass alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12, die zum Abitur zugelassen werden, die Abiturprüfungen dann auch erfolgreich absolvieren werden.

Die Redaktion: Steven Förster, Gerd Hüls, Werner Klapproth, Beate Nowak

## Personalia

Die Anmeldewoche liegt hinter uns, die konkreten Planungen für das nächste Schuljahr können vorschreiten. Es sind 29 Kinder für die Musik-Klasse 5m angemeldet worden, 24 Kinder für die Sport-Klasse 5s, 21 Kinder für die Kunst-Klasse und 16 „Regelkinder“ sowie 5 Kinder mit Handicap für die naturwissenschaftliche Klasse 5gn, in der nach den Sommerferien Gemeinsamer Unterricht beginnen wird. Für die neue Jahrgangsstufe 10 bzw. Einführungsphase (EF) haben sich 22 Jungen und Mädchen aus Realschulen angemeldet.

Wie sich die Lehrersituation im neuen Schuljahr darstellen wird, ist aktuell noch nicht übersehbar. Es steht allerdings zu befürchten, dass es trotz Pensionierungen und Versetzungen keine neuen Planstellen geben wird.

Mit dem Zweiten Staatsexamen haben **Herr Haberland, Herr Hodalsky, Frau Schulte und Herr**

**Vredenburg** ihr Referendariat erfolgreich abgeschlossen. Wir sagen herzlichen Glückwunsch! Zum 1. Mai wird der nächste Referendarjahrgang am Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung Detmold (ZfsL), ehemals Studienseminar, seinen Dienst beginnen. Der Jahrgang ist sehr groß, entsprechend wird auch am Grabbe-Gymnasium eine größere Zahl von Referendarinnen und Referendaren in die zweite Phase der Lehrerausbildung starten.

Derzeit absolviert mit **Frau Viktoria Schneider** erstmals eine Studierende der Universität Paderborn ihr Praxissemester am Grabbe-Gymnasium und sammelt viele neue Eindrücke und Erfahrungen, genauso wie ihre Mentorinnen Frau Feldmann, Frau Mannebach und Frau Panchyryz.

## Gemeinsamer Unterricht: „Wir sind alle verschieden und lernen zusammen“

Im **August 2014** begann die **Klasse 5k** den Gemeinsamen Unterricht mit 18 ohne und 6 Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf. Mit einem renovierten Klassen- und einem durch eine Glastür verbundenen Differenzierungsraum sind gute räumliche Bedingungen vorhanden. Alle Schülerinnen und Schüler werden durch die dauerhafte Anwesenheit von zwei Lehrkräften im Unterricht und mit Hilfe stark differenzierender Unterrichtsmaterialien besonders individuell gefördert, sei es im gesamten Klassenverband oder in Kleingruppen. Die Lernatmosphäre in der 5k wird von Lernenden und Lehrenden übereinstimmend als angenehm und sehr konzentriert beschrieben.

Für die Unterrichtsvorbereitung sind viele Absprachen erforderlich, z.B. durch die regelmäßige Klassenteambesprechung aller in der 5k unterrichtenden Lehrkräfte. Neben unserer Kollegin für Sonderpädagogik Frau Schirmmacher unterstützt uns auch unsere Sozialarbeiterin Frau Jeziorski mit einer halben Stelle besonders bei der Betreuung ein-

zelner Schülerinnen und Schüler, für zwei Lernende sind Schulbegleitungen im Unterricht erforderlich und anwesend.

**Im nächsten Schuljahr** wird mit der **zukünftigen 5gn** die zweite Klasse mit Gemeinsamem Unterricht am Grabbe-Gymnasium starten. Dabei werden wir auf unsere Erfahrungen mit dem ersten Durchgang zurückgreifen können und ebenfalls für gute Rahmenbedingungen sorgen: räumlich (Klassen- und Differenzierungsraum) wie personell (Doppelbesetzung im Unterricht, eine weitere Lehrkraft für Sonderpädagogik, nicht mehr als 24 Schülerinnen und Schüler).

Nach dem „Detmolder Modell“, das den Gemeinsamen Unterricht an den Detmolder Gymnasium im 2jährigen Wechsel vorsieht, wird es die dritte Klasse mit GU 2020/21 am Grabbe-Gymnasium geben.

Für Fragen oder Anregungen im Zusammenhang mit dem Gemeinsamen Unterricht wenden Sie sich gern an Frau Niedermeyer (Koordination GU).

## Pädagogisches Mitteilungsbuch

Die Kommunikation zwischen Eltern und Lehrern wird durch unseren neuen Grabbe-Planer intensiviert. Zusätzlich dazu möchten wir die Kommunikationswege zwischen uns Lehrerinnen und Lehrern in Bezug auf ihre Kinder und unsere Schülerinnen und Schüler verkürzen, um die individuelle Förderung und Beratung zu verbessern. Dazu haben wir

ein pädagogisches Mitteilungsbuch im Lehrerzimmer installiert, in das alle bemerkenswerten Informationen zu unseren Schülerinnen und Schülern festgehalten werden. Diese sind dann Grundlage für lobende Rückmeldungen und pädagogische Besprechungen am Elternsprechtag und zu den Zeugniskonferenzen.

## Förderverein

Die Grabbe-Nachrichten sind zweifelsohne ein geeignetes Forum, um von der vielfältigen Unterstützung, die der Förderverein leistet, zu berichten. Er hilft immer dort, wo wir von anderer Seite keine Unterstützung bekommen. Ein paar Beispiele gefällig?

Der Förderverein unterstützt z. B. beständig bei anstehenden Fahrten von Klassen bzw. Kursen Kinder, deren Eltern es schwer fällt, die geforderten Eigenmittel vollständig alleine aufzubringen, ermöglicht Reparaturen von schuleigenen Musikinstrumenten, finanziert für einzelne Fächer die Anschaffung von Geräten bzw. Materialien oder macht es möglich, dass wir an den Wänden weiterhin attraktive Kunstwerke platzieren können, so wie das jetzt gerade im Erweiterungsbau gesche-

hen ist. Auch beim neuen Schulplaner, den es ab dem nächsten Schuljahr gibt, wird der Förderverein beim Kauf eines Exemplars einen nennenswerten Zuschuss beisteuern. Die im Frühsommer geplante Instandsetzung der Sitzgelegenheiten auf dem Altbau-Schulhof kommt allen Schülern zugute und wird ebenfalls vom Förderverein finanziert.

Diese kurze Auflistung ist bei weitem nicht vollständig, zeigt aber die vielfältige und notwendige Hilfe des Fördervereins, der von den Spenden der Eltern lebt. Wir hoffen, dass diese Spendenbereitschaft auch weiterhin auf so hohem Niveau bleibt oder vielleicht noch etwas steigt, damit wir dieses hohe und zugleich notwendige Maß an Unterstützung weiterhin leisten können.

## Sozialpraktikum in der elften Jahrgangsstufe

Das Sozialpraktikum am Grabbe-Gymnasium findet in diesem Schuljahr zum sechsten Mal statt und ist damit fest im Schulprogramm verankert: Vom 15.06. bis zum 24.06.2015 werden die Schülerinnen und Schüler der elften Jahrgangsstufe Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe kennenlernen, in denen auf Unterstützung angewiesene Menschen leben.

Das Praktikum wird in einer eintägigen Blockveranstaltung am Donnerstag, dem 11.06.2015, inhaltlich vorbereitet unter Mitarbeit von Vertreterinnen

des Lippischen Blindenwerks, der Stiftungen Eben-Ezer und Diakonis und der Beratungsstelle der Lippischen Landeskirche - vielen Dank dafür!

Im Anschluss an die Auswertung des Praktikums am 25.06.2015 erhalten die Schülerinnen und Schüler ein Zertifikat, das schon in den letzten Jahren bei Bewerbungen stark nachgefragt wurde.

Ansprechpartnerinnen: Annegret Niehus-Berke-  
mann und Gundel Niedermeyer

## Schulplaner

Zum kommenden Schuljahr wird für die fünften und sechsten Klassen unser Grabbe-Schulplaner verbindlich eingeführt. Der im letzten halben Jahr in Zusammenarbeit von Lehrern, Eltern und Schülern entstandene Planer, soll neben allgemeinen Informationen über unsere Schule (z.B. unsere Hausordnung, Kontaktdaten der Lehrerinnen und Lehrer) zwei wichtige Aufgaben erfüllen:

Er soll Schülerinnen und Schülern helfen, sich besser zu organisieren und gleichzeitig den Kontakt zwischen Schule und Elternhaus vereinfachen und stärken. Neben Hausaufgaben und schulischen Terminen, können natürlich auch private Eintragun-

gen von Schülerinnen und Schülern vorgenommen werden.

Der Grabbe-Planer wird zukünftig nicht nur zum täglichen Schultascheninhalt gehören, sondern zur Hilfe für alle werden, die mit ihm arbeiten.

Der Förderverein finanziert dankenswerterweise den Schulplaner für die neuen fünften Klassen, die Schülerinnen und Schüler der zukünftig sechsten Klassen bezahlen einen Beitrag von zwei Euro.

Wir bitten somit Eltern der jetzigen fünften Klassen, für das kommende Schuljahr keine Hausaufgabenhefte mehr anzuschaffen.

## Der Girl's Day - Boy's Day am Grabbe

Am 23. April besteht für die Schülerinnen und Schüler durch den Boy's - Girl's Day die Möglichkeit zum Einblick in die Praxis „frauen- bzw. män-

neruntypischer“ Berufe. Der seit 2001 existierende Girl's Day gilt als das größte Berufsorientierungsprojekt für Schülerinnen und seit 2011 durch den

Boy's Day auch für Schüler weltweit und leistet einen sinnvollen Beitrag zur Erweiterung des Berufswahlspektrums bei Jugendlichen.

Aus diesem Grund werden die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen fünf bis acht am Grabbe dieses Jahr verstärkt auf diesen Tag aufmerksam gemacht und zu dessen Teilnahme ermuntert.

Dazu suchen sie sich eigenständig einen Praktikumsplatz, um in Berufe zu schnuppern, in denen

sie geschlechtstypisch bislang deutlich unterrepräsentiert sind (z.B. Jungen in sozialen, erzieherischen oder pflegerischen Einrichtungen, Mädchen in technischen, naturwissenschaftlichen und handwerklichen Berufen) und werden für diesen Tag vom Unterricht befreit.

Auch in den kommenden Jahren soll den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geboten werden, an diesem Tag teilzunehmen, sodass der Girl's Day - Boy's Day am Grabbe fest etabliert wird.

## Grabbe-Gala 2015

Auch in diesem Jahr sollen Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer feierlichen Gala für besonderes außerunterrichtliches Engagement ausgezeichnet werden. Die Auswahl der Preisträger wird in diesem Jahr verstärkt in Schülerhand liegen: Eine Jury aus vier Schülerinnen und Schülern, zwei Eltern und der Schulleitung hat die schwierige Aufgabe, die Preisträger aus vielen guten Vorschlägen auszuwählen. Viele Grabbianer haben sich dazu bereit erklärt, den Abend am 09.

Juni 2015, 18:30 - 20:00 Uhr in der Neuen Aula, durch ein vielfältiges Programm zu bereichern. Hierzu gehören z. B. der Sek-I-Chor, Madeleine Trappmann, die Turner, Madita Hörster und die Lehrerband.

Wir hoffen, dass ihr durch zahlreiches Erscheinen die Talente unserer Schule würdigt und unterstützt.

Auf einen gelungenen Abend freut sich  
Das GrabbeGala-Team

## Grabbe-Debattanten unterwegs in NRW

Am vergangenen Freitag konnte Magdalena Bätge als Siegerin der Region OWL an der Landesqualifikation von Jugend Debattiert teilnehmen. In einem äußerst hochklassigen Feld der besten 32 Debattantinnen und Debattanten aus ganz NRW konnte sie einen herausragenden 5. Platz belegen, welcher beinahe für das Landesfinale der besten Vier im Landtag von Düsseldorf gereicht hätte.

In den Kategorien Sachkenntnis, Ausdrucksvermögen, Gesprächsfähigkeit und Überzeugungskraft konnte Magdalena eindrucksvolle Ergebnisse erzielen – doch auch hier gilt, nach der Debatte ist vor der Debatte.

Durch das bevorstehende Abitur verliert unser Debattierclub mit Laura Kipshagen, Markus Thielemann, Markus Knust und eben Magdalena Bätge

vier großartige Schülerinnen und Schüler. Um diesen Generationswechsel erfolgreich vollziehen zu können, hofft der Debattierclub des Grabbe-Gymnasiums auch weiterhin auf viele Interessenten. In wöchentlich stattfindenden Sitzungen erhaltet ihr das Knowhow, wie ihr selbst auf Landesebene erfolgreich Streitgespräche absolvieren könnt. Hierbei steht nicht der Sieg in einer Debatte im Zentrum, sondern vielmehr das gegenseitige Verständnis für unterschiedliche Perspektiven, welcher als Gewinn an Erkenntnis betrachtet werden kann.

Wer von euch Interesse daran hat oder einmal reinschnuppern möchte, kann sich gerne bei mir melden.

Steven Förster

# Christian-Dietrich-Grabbe-Gymnasium

Küster-Meyer-Platz 2, 32756 Detmold

Sekretariat: **Frau Schürgens**, Tel. 0 52 31 - 99 26 15 – **Frau Hammann**, Tel. 0 52 31 - 99 26 14  
Telefax.: 0 52 31 - 99 26 16; Hausmeister: **Herr Hauptstein**

E-MAIL: [grabbe-gymnasium@schule-detmold.de](mailto:grabbe-gymnasium@schule-detmold.de) - HOMEPAGE: [www.grabbe-gymnasium.de](http://www.grabbe-gymnasium.de)

Auflage: 1050 - Redaktionsschluss: 18.03.2015 – Druck: Copycenter Detmold